

- 24) **Kanzelvorträge für Sonn- und Feiertage.** Von Hansjakob Heinrich, Pfarrer. Freiburg, Herder, 1899. Brosch. M. 6.— = K 7.20, geb. M. 8.— = K 9.60.

Diese Kanzelvorträge wurden vom Verfasser, dem rühmlichst bekannten originellen Schriftsteller in der Kirche St. Martin zu Freiburg gehalten und zeigen in der That das Unmittelbare, actuell Angehauchte eines für die sofortige Darbietung berechneten Vortrages. Auch in ihnen verbirgt sich keineswegs die selbständige Auffassung und keine Beobachtung des originellen Denkers. Um diesen Predigten gerecht zu werden, muss man mit dem Total-eindruck rechnen; das Einzelne will oft anfangs nicht recht behagen; im Ganzen gesehen, zeigen sich erst recht die großen Vorzüge der Hansjakob'schen Auffassungs- und Darstellungsweise. Hier ist echtes Metall, geschmiedet in der Feueresse eines verstandsscharfen und gemüthstiefen Geistes.

Lauchheim.

Stadtpfarrer Kröll.

- 25) **Die Seligkeit des Himmels.** Von P. J. J. Boudreaux S. J. Nach der achten englischen Auflage übersetzt von G. P. Verlag von Bützon und Berker, Kewelaer. 1898 Br. M. 1.80. = K 2.16 geb. M. 2.50 = K 3.—.

Dies Werk des 1894 gestorbenen Verfassers hat in seinem Originaltexte schon acht Auflagen erlebt, und ist bereits in sieben Sprachen übersetzt worden, was allein schon auf eine gediegene Arbeit schließen lässt. Das an sich schwer zu behandelnde Thema hat hier seinen Meister gefunden. Rein und klar, einfach und doch bis ins tiefste erfassend und gründlich ist die Darstellung, warm und innig ergreifend die Sprache, und so feste theologische Wissenschaft mit klarer, gesunder Ahnung verbunden. Sehr passende praktische Beispiele verhelfen zu leichterem Verständnisse. Auch die Uebersetzung ist gut und fließend, der Druck wohlthuend. Zu eigener Betrachtung wie zu Vorträgen und Predigten ist es sehr zu empfehlen.

Schwanenstadt.

Carl B. Kramer.

- 26) **Der Prediger Salomons.** Erklärt für die christliche Gesellschaft von P. Leo Keele, Benedictiner. Mit oberhirtlicher Druckgenehmigung. Regensburg. Nationale Verlagsanstalt (früher G. J. Manz). 1897. Kl. 8°. 326 S. M. 3.— = K 3.60.

Der hochwürdige Verfasser hat es offenbar nicht darauf abgesehen, einen gelehrten Commentar zum „Prediger“ zu verfassen, sondern wollte eine Art von umfangreicherer Paraphrase, eine leicht fassliche Erklärung bieten, deshalb wäre wohl auf dem Titel besser angebracht: „für das christliche Volk“, als: für die christliche „Gesellschaft“, denn letztere bedeutet theilweise einen Lesekreis, für den das Buch wohl weniger geeignet ist. — Der ganze Ton, die vernünftige, praktische Lebensauffassung, die populäre lebendige Sprache verräth den Mann, welcher es versteht zur christlichen Gemeinde zu sprechen; auch verfügt der Verfasser über eine glückliche Ideenassocation, die ihm stets neue Gedanken bietet. — Manche Sätze wären wohl gründlicher zu fassen, öfters ist der Redestrom zu voll, aber im Ganzen genommen bietet doch das Buch dem Laien viele gute Gedanken, und auch der Priester wird es nicht ohne Nutzen lesen.

Sarajevo.

Prof. A. Haizmann S. J.